

(Read download) Das Buch der Toten: Ein Alex-Delaware-Roman 16

Das Buch der Toten: Ein Alex-Delaware-Roman 16

Von Jonathan Kellerman

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #44707 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-11Erscheinungsdatum: 2014-08-11File Name: B00LTPHTI6 | File size: 55.Mb

Von Jonathan Kellerman : Das Buch der Toten: Ein Alex-Delaware-Roman 16 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Buch der Toten: Ein Alex-Delaware-Roman 16:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein etwas anderer Delaware-ThrillerVon Queen of CrimeDirekt an den Vorgnger anschlieend (Fleisch und Blut) hat

Jonathan Kellerman seinen Stil diesmal deutlich verndert. Neben dem Ich-Erzler Alex Delaware verfolgen wir in einem zweiten Handlungsstrang (in der dritten Person erzht) Milo Sturgis' Erlebnisse. Dadurch verdichten sich beide Personen, wir erfahren mehr ber das "Innenleben" von Milo und die Beziehung zu seinem langjhrigen Lebensgefhrten Rick, ebenso ber sein erstes Jahr als Detective, aber wir gewinnen auch eine recht differenzierte Auensicht von Alex, die das Verhalten des Ich-Erzlers relativiert und in einen greren Kontext einordnet. Was mich zunehmend strt, sind die endlos langen Wegbeschreibungen, die vielleicht interessant fr Kenner von L.A. sind, ansonsten aber eher langweilig. Whrend sich die Geschichte dieses Mal eher langsam entfaltet (spannend vor allem fr langjhrige Freunde der Protagonisten, weniger fr Erst-Leser), flt der fulminante Show-Down extrem bertrieben aus - das hat Kellerman eigentlich nicht ntig! 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. schlicht genial Von Ein Kunde Das Buch der Toten war mein erster Kellerman-Roman. Ich kann die teilweise sehr miesen Kritiken absolut NICHT verstehen. Ich habe das Buch nicht mehr aus der Hand legen knnen und hatte es in 1,5 Tagen durch. OK, als Thriller wrde ich es nicht einstufen, aber es ist ein psychologisch-medizinisch untermalter Spannungsroman mit Krimielementen und ein bichen Blut und Mord. :-) Wie schon gesagt: Schlichtweg genial. Das war nicht mein letzter Kellerman. 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. tiefsinniger Kellerman fr Fortgeschrittene Von Michael Ivantschik Derjenige, der Jonathan Kellermans spannungsgeladene Psychothriller erst noch entdecken will, sollte zu einem anderen der vielen Meisterstcke, wie z.B. "Jamey", "Bse Liebe" oder seinem berwerk "Monster" greifen, denn "Das Buch der Toten" ist eher ein Werk fr den schon eingeweihten Kellerman-Fan. Diesem jedoch erffnet der groe Herrscher ber das R4eich der Psychokrimis eine vllig neue Perspektive. So sind die Hauptakteure Dr. Alex Delaware und sein Kumpel von der Polizei Milo Sturgis keineswegs "nur" scharfsinnige Ermittler, deren Privatleben leserisches Beiwerk ist. Dieser Fall stellt beide auf ihre hrteste Probe, denn es werden alte und noch nicht zu Ende erzhlte Geschichten hervorgekramt und die groe Liebe des Alex Delaware auf eine harte Probe gestellt. Es geht dabei um einen brutalen, hlichen Mord, Korruption, und einen Gegner der bermchtig scheint. Mehr will ich nicht verraten. Nicht der allerspannendste, aber dennoch mit der beste Kellerman, den es je gab!

Kurzbeschreibung Die Kultserie um Alex Delaware jetzt komplett im E-Book erhltlich. Mordakte steht in goldenen Buchstaben auf dem Album, das dem Psychologen Alex Delaware anonym zugeschickt wurde. Es enthlt Fotos von grausamen Verbrechen. Als sich Detective Milo Sturgis das Buch ansieht, ist er beim Anblick eines Fotos zutiefst bestrzt: Es zeigt die schrecklich zugerichtete Leiche der jungen Janie Ingalls. Der Fall Ingalls war einer der ersten, die Sturgis bei der Mordkommission zu bearbeiten hatte und einer der wenigen, die er nie gelst hat. Delaware und Sturgis rollen den weit zurckliegenden Fall wieder auf, der sie in die hchsten Spitzen der Gesellschaft und die dunkelsten Seiten der menschlichen Seele fhrt de Das Pckchen ohne Absender an den Psychologen Alex Delaware hat es in sich: Details zu 43 Todesfllen aus vergangenen Jahren. Aber warum das Ganze? Einen ungeklrten Fall rollt Delaware gemeinsam mit Freund Sturgis von der Mordkommission wieder auf -- den brutalen Mord an Janie Ingalls. Die beiden sind schon tolle Typen, Delaware und Sturgis. Zwei Mnner, die fr- und miteinander durch dick und dnn und auch schon mal einen trinken gehen. Jeder Gefahr trotzen sie -- was fr Kerle! Stil, Ausdrucksart, Charakter und das wirklich ja nur ganz leicht aufgetragene Macho-Gehabe erinnern an Tom Selleck alias Magnum. Kurze Stze, basta, ein Mann ein Wort, plakativ und pointiert, auch in brenzlicher Situation nie unsicher. Verletzlich hchstens in Sachen Liebe, das haut dann vorbergehend um. "Ich bin kein Problemtrinker, aber der Chivas wurde mir zum Freund." Doch ein echter Kerl geht auch da natrlich nicht zu Boden. Souvern bis zum Letzten. "Dir macht es Spa, auf eigene Faust zu handeln -- Einsamkeit und Gefahr turnen dich an", sagt Delawares Lebensgefhrtin. So ist er, und Kellerman fhrt seinen Icherzhler ber 580 Seiten auf durchgestrecktem Spannungsbogen genial durch die raffinierte Story. Die hat manche Seitenstrnge, manchmal wre weniger mehr gewesen; insgesamt aber wie immer uerst ausgefuchst, berraschend und -- einmal eingelesen -- richtig spannend. Schon nach wenigen Seiten ist die Scheu vor dem dicken Wlzer verschwunden. Was fr eine Familie: Gewidmet ist der neue Psychothriller Faye, Kellermans Frau, die ja selbst Bestsellerautorin in Sachen Krimis ist. Man darf gespannt sein, was einmal aus den vier Kindern der beiden wird! -- Barbara Wegmann Pressestimmen Der 16. Roman mit dem Psychologen Dr. Alex Delaware: "Vielleicht der beste Kellerman überhaupt!" (Publishers Weekly) "Kellerman ist der absolute Meister des psychologischen Spannungsromans!" (Publishers Weekly)